

Mitteilungsblatt

Zollikofen

Nr. 51 | 21. Dezember 2017

60. Jahrgang
Erscheint jeden Donnerstag

Herausgabe, Druck, Versand

Suter & Gerteis AG

Annahmeschluss

Textbeiträge bis Montag, 14.00 Uhr
Inserate bis Dienstag, 9.00 Uhr

Kontakt

Tel. 031 939 50 72
mz@sutergerteis.ch
www.sutergerteis.ch

Logo: © Gemeinde Zollikofen

Schwestergemeinde Neudörfli

GEMEINDE-MITTEILUNGEN

www.zollikofen.ch

Gemeindepräsident

Zum Jahreswechsel

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Das vergangene Jahr stand für die Gemeinde ganz im Zeichen der planerischen Zukunftsgestaltung. Mit der hohen Zustimmung der Stimmberechtigten zur Ortsplanungsrevision hat diese den vorläufigen Abschluss gefunden. Damit ist der Grundstein für ein moderates und ausgewogenes Wachstum unserer Gemeinde gelegt.

Grosse Ereignisse werfen bekanntlich ihre Schatten voraus. Zweifelsohne wird die Eröffnung des Alters- und Pflegezentrums Bernerrose im Frühjahr 2018 einen wichtigen Meilenstein in der Geschichte Zollikofens darstellen. Viele Bauleute haben während der letzten Jahre bei der Erstellung der Gebäude gewirkt. Andere arbeiten bereits sehr engagiert am Erstbezug und an der Vorbereitung der Zügelte, weg vom Betagtenheim hin zur Bernerrose. Viele Fragen – beispielsweise wer mit wem zusammen wohnt oder wer mit wem zusammen arbeitet – sind in den nächsten Wochen noch zu beantworten. Ich bin zuversichtlich, dass dies bestmöglich gelingen wird und freue mich darüber, dass an der Bernstrasse neues Leben einkehren wird.

Jetzt kommt die Zeit, kurz innezuhalten, zurückzuschauen, sich Zeit zu nehmen; sich zu sammeln und neue Ziele, sowohl privat wie beruflich, für das kommende 2018 zu definieren. Ich wünsche Ihnen, dass jeder für sich eine möglichst positive Jahresschlussbilanz ziehen kann. Diese Zeit der Besinnlichkeit ist aber auch dazu da, seinen Liebsten, den Mitarbeitenden, den Partnern und Kollegen zu danken. Nur gemeinsam erreichen wir die in uns gesetzten und an uns gestellten Ziele.

Deshalb bedanke ich mich für Ihren Einsatz in der Familie, im Beruf und zum Wohle der ganzen Gemeinde. Zum Glück gibt es engagierte Mitbürgerinnen und Mitbürger, welche in Organisationen und Vereinen tätig sind und mit ihrem Einsatz und Engagement dazu beitragen, dass das kulturelle, sportliche und soziale Zusammenleben funktioniert. Eingeschlossen in diesen Dank sind natürlich auch alle Mitarbei-

terinnen und Mitarbeiter und Lehrkräfte sowie alle, die immer wieder Zeit aufbringen und helfen, damit Zollikofen vorwärts kommt.

Ich bedanke mich für das entgegengebrachte Vertrauen und wünsche Ihnen allen frohe Festtage, einige erholsame Tage sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr, verbunden mit viel Energie, bester Gesundheit und einer riesigen Portion Zuversicht auf ein erfolgreiches 2018!

Daniel Bichsel, Gemeindepräsident

Wundberatung



Beunruhigt Sie eine Wunde, die nicht verheilt?
Wunden bedeuten für die Betroffenen oft starkes Leiden und Einschränkungen in der Lebensqualität.

031 300 31 00 www.rebeno.ch




Jahresabonnement Fr. 130.– (exkl. MWST) für Auswärtige
Insertionspreis: pro 1 sp. Millimeterzeile Fr. –.74 (exkl. MWST)
Inseratannahme: Suter & Gerteis AG, Postfach, Bernstrasse 223, 3052 Zollikofen, Telefon 031 939 50 72, Fax 031 939 50 51, E-mail mz@sutergerteis.ch oder für auswärtige Inserate: Publicitas AG, Seilerstrasse 8, 3001 Bern, Tel. 058 680 93 00, Fax 058 680 93 01, E-mail bern@publicitas.ch
 Die irgendwie geartete Verwertung von in diesem Titel abgedruckten Inseraten oder Teilen davon, insbesondere durch Einspeisung in einen Online-Dienst, durch dazu nicht autorisierte Dritte ist untersagt. Jeder Verstoss wird von der Werbegesellschaft nach Rücksprache mit dem Verlag gerichtlich verfolgt. Insertionsbestimmungen: Siehe allg. Geschäftsbedingungen VSW, erhältlich bei der Publicitas AG, Bern. Inserate buchbar im Berner Vororts Pool (Bantiger Post und Lokal Nachrichten)



PRIVATE SPITEX
KANTON BERN

Krankenkassen anerkannt –
Verständnisvolle, einfühlsame
und individuell angepasste
Pflege und Betreuung.

Private Spitex GmbH, Wahlackerstr. 1, 3052 Zollikofen
www.privatespitex.com

Telefon 031 311 53 23

Krankenkassen anerkannt

IN YANG MEDI

TCM ZENTRUM MITTELLAND

www.yinyangmedi.ch

Akupunktur Massagen Kräutertherapie Schröpfen





▲ Kopfschmerzen ▲ Übergewicht ▲ Heuschnupfen ▲ Rheuma
 ▲ Rückenleiden ▲ Müdigkeit ▲ Frauenleiden ▲ Arthrose ...

Medizinische Leitung: hochqualifizierte Professoren aus China

中醫

Yin Yang Medi AG Yin Yang Medi AG Yin Yang Medi AG
 Bernstrasse 162 Bahnhofstrasse 61 St. Urbanstrasse 3
 Zollikofen BE Burgdorf BE Langenthal BE
 031 911 4357 034 422 8290 062 922 4417



Notfalldienste

Detaillierte Angaben über die Notfalldienste sind der Publikation im «Anzeiger Region Bern» auf Seite 2 zu entnehmen.

	Telefon
Polizei	117
Feuerwehr	118
Feuerwehr Grossereignis	031 911 36 41
Sanitäts-Notruf	144
Vergiftungsnotfälle	145
Die Dargebotene Hand	143
Ärzte, Zahnärzte	0900 57 67 47
Apotheken	0900 98 99 00
BKW Störungen	0844 121 175
Wasserversorgung	
während der Bürozeit	031 910 91 15
ausserhalb der Bürozeit	031 321 31 11
Gasversorgung EWB	031 321 31 11
Kabelfernsehen / EBL	061 926 16 16

GEMEINDE-MITTEILUNGEN

Tiefbau, Ver- und Entsorgung

Abfuhrdaten Altpapier 2018

Altpapier + Karton

Altpapierabfuhr ab 1. Januar 2018

alle 14 Tage

Abfuhrtag: **Dienstag**

Bereitstellung: 06.00 Uhr morgens oder am Vorabend des Abfuhrtages

Oberer Teil Zollikofen:

04. Januar 2018 (Donnerstag)	03. Juli 2018
16. Januar 2018	17. Juli 2018
30. Januar 2018	31. Juli 2018
13. Februar 2018	14. August 2018
27. Februar 2018	28. August 2018
13. März 2018	11. September 2018
27. März 2018	25. September 2018
10. April 2018	09. Oktober 2018
24. April 2018	23. Oktober 2018
08. Mai 2018	06. November 2018
22. Mai 2018	20. November 2018
05. Juni 2018	04. Dezember 2018
19. Juni 2018	18. Dezember 2018
	31. Dezember 2018 (Montag)

Altpapier + Karton

Altpapierabfuhr ab 1. Januar 2018

alle 14 Tage

Abfuhrtag: **Dienstag**

Bereitstellung: 06.00 Uhr morgens oder am Vorabend des Abfuhrtages

Unterer Teil Zollikofen:

09. Januar 2018	10. Juli 2018
23. Januar 2018	24. Juli 2018
06. Februar 2018	07. August 2018
20. Februar 2018	21. August 2018
06. März 2018	04. September 2018
20. März 2018	18. September 2018
03. April 2018	02. Oktober 2018
17. April 2018	16. Oktober 2018
01. Mai 2018	30. Oktober 2018
15. Mai 2018	13. November 2018
29. Mai 2018	27. November 2018
12. Juni 2018	11. Dezember 2018
26. Juni 2018	24. Dezember 2018 (Montag)

Steinibach

Im Steinibachschulhaus sind während der Adventszeit alle eifrig beim Lieder üben und Texte auswendig lernen für die Weihnachtsfeier «Die allererschti Wiehnachte» in der Kirche. Daneben gibt es in einzelnen Klassen ein Elternzorge, es werden Güezi gebacken, Geschenke gebastelt und Bilder für die Aufführung gemalt.



Zentral

Weihnachtsstimmung im Zentralschulhaus. Jeden Montag wird gesungen, es werden Geschichten erzählt, Lebkuchen verziert und Fenster dekoriert. Bei der gemeinsamen Weihnachtsfeier im Wald sind alle Kinder vom Kindergarten bis zur 6. Klasse beisammen und geniessen die weihnachtliche Stimmung.

Eröffnung der neuen Mehrzwecksammelstelle im Mai 2018

Die Bewilligungsverfahren für die neue Mehrzwecksammelstelle nehmen mehr Zeit in Anspruch als geplant. Die Verzögerung um ein paar Monate ist aber nicht auf die Betreiberfirma zurückzuführen. Die Betriebseröffnung ist neu auf Anfang Mai 2018 geplant. Dies unter der Voraussetzung, dass das Bewilligungsverfahren nun zügig abgeschlossen werden kann. Bis dahin bleibt die Sammelstelle am Lätternweg in Betrieb und kann zu den üblichen Öffnungszeiten benutzt werden. Sobald weitere Einzelheiten über die neue Sammelstelle bei der AREC AG in Worblaufen bekannt sind, folgen weitere Informationen.

Temporäre Parkverbote an der Türli-Strasse und am Grubenweg

Gestützt auf die kantonale Strassenverordnung erlässt die Bauverwaltung folgende Parkverbote:

Zur Gewährung des Winterdienstes ist auf der östlichen Strassenseite im oberen Teil der Türli-Strasse und im Bereich der Kurve am Grubenweg das Parkieren ab dem 22. Dezember 2017 während 60 Tagen verboten. Es gelten die aufgestellten Parkverbotssignale.



Schule

Advent in den Schulhäusern

Geisshubel

Auch dieses Jahr erstrahlt das Geisshubel Schulhaus in weihnachtlichem Glanz. Alle Klassenzimmertüren, das Treppenhaus und der Eingangsbereich sind wunderschön dekoriert.



Wahlacker und den Kindergärten Häberlimatte

Wie jedes Jahr feiern wir mit den Schulkindern auf vielerlei Art und Weise Weihnachten: Wir dekorieren die Fenster (diesmal mit Sterntalern). Wir backen und verzieren Lebkuchen. Wir treffen uns montags in der ersten Lektion in der Aula, singen gemeinsam und hören uns Geschichten an oder sehen kurze Theateraufführungen. Wir treffen uns alle am letzten Schultag zu einem Weihnachtsbuffet und zu einer Überraschung. Und in den Klassen basteln und feiern die einzelnen Klassen gemeinsam – Weihnachten ist überall. Sogar im Büro der Schulleitung.





Machen Sie uns stark, um Kinder und Jugendliche im Kanton Bern zu stärken!

www.projuventute-bern.ch
Spendenkonto 30-4148-0



Infostelle Alter 031 359 03 59

Über diese Nummer erhalten Sie Informationen zu allen Belangen welche das Alter und das Alterwerden betreffen.



Zolliköfler unterstützen sich gegenseitig

076 424 30 52

info@zollikofe-mitenang.ch

www.zollikofe-mitenang.ch

VEREINE UND ORGANISATIONEN

Veranstaltungen

- 24. Dezember Weihnachtskonzert**
Reformierte Kirchgemeinde
Reformierte Kirche,
Wahlackerstrasse 27
Wo:
Zeit: 10:30 – 11:30 Uhr
- 31. Dezember Orgelsilber und Trompetengold: Das Silvesterkonzert**
Reformierte Kirche
Wahlackerstrasse 27,
Anmeldungen: 079 653 19 10 /
heidymum@swissonline.ch
Wo:
Zeit: 18:00 – 19:30 Uhr
- 5. Januar Treberwurstessen**
Naturfreunde Sektion Zollikofen
Weingut Stettler Erlach,
Anmeldungen:
Willi Umhang 079 542 82 21
Wo:
- 7. Januar Schneeschuhwanderung**
Naturfreunde Sektion Zollikofen
Route je nach Schneeverhältnissen,
Anmeldung:
Willi Umhang 079 542 82 21 /
Kurt Marti 079 204 55 45
Wo:

Bau/Umwelt

Abdankungs- und Bestattungsgebäude eingeweiht

Das Abdankungs- und Bestattungsgebäude ist rundum erneuert. Mit einer kleinen Einweihungsfeier wurden nach einer rund halbjährigen Bauzeit die Sanierungsarbeiten abgeschlossen. Unter der Leitung der Bauraum Architektur GmbH wurden die Bauarbeiten in guter Qualität und termingerecht ausgeführt. Ein herzliches Dankeschön an alle am Bau Beteiligten.

Nach dem Umbau befinden sich nun alle Publikumsräume im Erdgeschoss und sind hindernisfrei zugänglich. Die drei Aufbahrungsräume sind stilvoll gestaltet und erlauben ein würdevolles Abschiednehmen. Im Foyer konnte für das Kunstwerk «Panta rhei» aus dem Betagtenheim Zollikofen ein neuer Platz gefunden werden. Ulrike Stankiewicz hat das von ihr mit Bewohnerinnen und Bewohner des Betagtenheims geschaffene Werk neu arrangiert.

Seniorama

Seniorinnen und Senioren von Zollikofen treffen sich

Jahresrückblick 2017

Unsere 12 Anlässe wurden in diesem Jahr mit 450 Teilnehmenden wiederum sehr gut besucht.

Wir danken den Seniorinnen und Senioren für ihr Interesse an unseren Anlässen und freuen uns, auch für das 1. Halbjahr 2018, wieder ein vielseitiges Programm anbieten zu können. (Siehe Inserat Nr. 1 vom 11. Januar 2018) Die Anlässe können beliebig und je nach Interesse besucht werden.

Die Vorbereitungsgruppe (VbG) wünscht den Seniorinnen und Senioren schöne Weihnachts- und Festtage und für **2018** vor allem *gute Gesundheit und «viel Gfröid's»!* Re

Seniorenessen der Pro Senectute Region Bern, Zollikofen

Mittwoch 10. Januar 2018, 2. Mittwoch, 12.00 Uhr, im Eichensaal, Betagtenheim Zollikofen

An- und Abmeldung für das Seniorenessen **(unbedingt nötig!) 031 359 03 03**

Anmeldung für den Fahrdienst: E. Zimmermann Lenzian, **031 911 25 47**

Sponsor Mineralwasser; Herr + Frau M. + R. Wälti, 3052 Zollikofen

Sponsor Kaffee: UCC Coffee Switzerland AG, 3052 Zollikofen

Mitwirkende Organisation: Kath. Frauen

Seniorinnen und Senioren von Zollikofen treffen sich

Montag, 15. Januar 2018, 14.00 Uhr

In der Aula der Sekundarschule Zollikofen

Unterwegs durch Wüsten und Tierreservate Namibias (Südafrika)

Eine interessante Plauderei mit Dias von und mit Bernhard Junger.

Keine Anmeldung nötig.

Die Vorbereitungsgruppe

Gemeindebibliothek

Öffnungszeiten über die Feiertage

Samstag	23.12.17	10 – 15 Uhr
Mittwoch	27.12.17	15 – 18 Uhr
Freitag	29.12.17	15 – 18 Uhr
Samstag	30.12.17	10 – 15 Uhr

Ab **Mittwoch 03.01.18** wieder normale Öffnungszeiten

Das Bibliotheksteam wünscht frohe Festtage!

CAFÉ MONDIAL

KulturTREFFpunkt Zollikofen für ALLE!

Jeden MONTAG-Abend im Restaurant Im Quadrat von 18–21 Uhr Gespräche, Spiel, Informationen und Anlässe.

Poesie-Ecke

Zum Jahreswechsel

*Wenn um Mitternacht die Glocken läuten
Hat das etwas Besonderes zu bedeuten
Das alte Jahr hat Abschied genommen
Die Glocken läuten es aus, das Neue wird kommen.*

*Wir wissen, was das Alte uns hat gebracht
Wissen nicht, was das Neue mit uns macht
Es gibt Dinge, die wir wünschen und planen
Ob sie Wirklichkeit werden, wir nur erahnen.*

*Der grosse Wunsch weltweit auf Erden
Es möchte doch endlich Frieden werden.
Leider regieren Streit, Eifersucht und Geld
Unter den Völkern auf der grossen Welt.*

*Die Menschheit ist versessen
Kummer und Leid schnell zu vergessen.
Wenn auf der weiten Welt die Gläser klirren
Denkt niemand an Armut und böse Wirren.*

*Doch wir schaffen das Neue nicht allein
Wir hoffen, dass Einer bei uns wird sein
Der uns begleitet auf allen Wegen
Damit in Sicherheit wir uns bewegen.*

Walter Reusser, Zollikofen



Mitteilungsblatt Zollikofen

Tarifdokumentation 2018

Inserate	Pro einspaltige Millimeterzeile	Fr. –.74
Inserate im Textteil	Pro einspaltige Millimeterzeile	Fr. 2.25
Beiträge im Textteil	Pro einspaltige Millimeterzeile	Fr. –.74
Farbpreis	Buntfarbe Fr. 150.00 SKALA 4-farbig Fr. 300.00	
Prospektbeilagen	1 Beilage bis 50 g, angeliefert auf A5 gefalzt	Fr. 1350.—
Abschluss-Rabatte	Jahresaufträge 1000.– 5,0% 2000.– 7,5% 3000.– 10,0% 6500.– 15,0%	
Wiederholungs-Rabatte	2 x 2.5%, 5 x 5%, 10 x 10%, 25 x 15%, 50 x 20%	
Chiffregebühr	Fr. 37.—, einmalig pro Auftrag	

Alle Preise zuzüglich 8% Mehrwertsteuer

Inseratenannahme	Suter & Gerteis AG, Bernstrasse 223, 3052 Zollikofen Telefon 031 939 50 50, Fax 031 939 50 51 www.sutergerteis.ch, E-Mail: mz@sutergerteis.ch oder Publicitas AG, Seilerstrasse 8, 3001 Bern, Telefon 031 384 15 27, Fax 031 384 12 13
Druck und Versand	Suter & Gerteis AG
Erscheinungsweise	wöchentlich am Donnerstag per Post in jedem Briefkasten
Annahmeschluss für Inserate	Dienstag, 09.00 Uhr
für Beiträge im Textteil	Montag, 14.00 Uhr
Erscheinungsvorbehalt	Die Verschiebung von nicht terminbedingten Inseraten und Textbeiträgen müssen wir uns ausdrücklich vorbehalten
Satz-Spiegel	207 x 290 mm = 2030 mm/Seite
Inseraten-Spalten	1 2 3 4 5 6 7 Sp. 27 57 87 117 147 177 207 mm
Text-Spalten	1 2 3 Sp. 65 136 207 mm
Druckunterlagen	Wenn möglich digital (PDF, JPEG, TIFF, EPS, Word) per E-Mail an: mz@sutergerteis.ch
Auflage	6500 Exemplare

Alle Preise exkl. MWSt. / Gültig ab 1. Januar 2018

Suter & Gerteis AG

Bernstrasse 223, Postfach, 3052 Zollikofen, Telefon 031 939 50 50, Telefax 031 939 50 51
www.sutergerteis.ch, mz@sutergerteis.ch

MZ-Stafette

Kennen Sie ...

Zweifel Ruedi, Agronom und Wirtschaftsingenieur, Direktor Aviforum?

Die Hühnerställe mit den schneeweissen Hennen des Aviforums sind vielen Zugreisenden bekannt, da sie nahe an den Geleisen liegen. Fehlen die Tiere jeweils eines Morgens, muss der Direktor Ruedi Zweifel schon mal mit besorgten Mails rechnen. Sind die Hühner krank oder ist es einfach zu kalt? Die Antwort liegt aber in der Natur der Sache: Die Hühner haben ihre letzte Reise angetreten und die nächste Serie ist noch nicht eingezogen. Besuchen wir das Kompetenzzentrum der Schweizer Geflügelproduktion und -haltung und informieren uns, wie es diesen Tieren geht.

1935 wurde in Zollikofen von weitsichtigen Pionieren die Geflügelzuchtschule gegründet. Das Aviforum bietet heute noch Aus- und Weiterbildungen an (aktuell 10 Berufschüler) und ist für Forschung und diverse Dienstleitungen zuständig. Das Aviforum besteht aus 16 Personen, die sich 12,8 Vollzeitstellen teilen, dazu kommen ein Praktikant und ein Lehrling. «Eigentlich handelt es sich um ein sehr vielseitiges KMU und ein gutes Team, das Hand in Hand arbeitet», wie der Direktor Ruedi Zweifel sagt. Am Aviforum wird praxisangewandte Forschung betrieben, die Grundlagen für die schweizerische Eier- und Geflügelfleischproduktion liefert. Damit ist das Aviforum Bindeglied zwischen der Wissenschaft und den Produzenten und pflegt Kontakte auf nationaler und internationaler Ebene. Ruedi Zweifel weiss zu berichten, dass erst kürzlich eine Delegation aus den USA angereist ist, um von den Erfahrungen mit den zwei neuen, besonders tiergerechten Hühnerställen zu profitieren.

Aviforum in Zahlen

ca. 2,1 Mio. Eier (von 7'300 Legehennen);
ca. 8'000 Junghennen (Eigenaufzucht;
4'800 Aufzuchtplätze)
ca. 50'000 Poulets (7'000 Mastplätze)

Die Poulets verlassen den Betrieb, wenn sie 2,150 Kilogramm wiegen, ca. nach 5½ Wochen. Dieses Schlachtgewicht ergibt ideale Pouletbrüstli von 110 bis 130 Gramm im Verkauf. Poulets sind Tiere, die von 1,6 Kilo Futter 1 Kilo Fleisch liefern und damit die effizientesten Verwerter pflanzlicher Nahrung in der Nutztierhaltung. In der Schweiz kann der Eigenbedarf an Poulets nur mit 57% gedeckt werden, bei den Eiern liegt dieser Wert bei 60%. Das Aviforum stellt sich nicht gegen den Import, sondern positioniert Eier und Geflügelfleisch aktiv auf dem Markt mit Schweizerqualität, die etwas teurer ist. Die Eier vom Aviforum sind übrigens in der Migros zu finden (Code 2-213) und die Poulets werden an Coop geliefert, damit sind beide Grossverteiler berücksichtigt. Angesprochen auf die Thematik der männlichen Küken, kommuniziert der gelernte Agronom Ruedi Zweifel sehr offen: «Es ist ein sensibles Problem, aber man forscht intensiv an einer Lösung. Es ist bereits möglich ab dem 3. Tag das Geschlecht des Kükens im Brutei zu erkennen, die Trefferquote liegt bei 85 bis 90 Prozent. Ziel wäre es natürlich, vor dem Brüten schon 100-prozentig sicher zu wissen, was aus dem Ei schlüpft. Dann werden nur noch weibliche Legeküken ausgebrütet.»

Ruedi Zweifel hat für die kommende Festzeit einen Tipp, damit die Zollikofer/innen sicher vor einer lästigen Durchfallerkrankung (durch Campylobacter-Bakterien) verschont bleiben:

Beim Fondue Chinoise immer einen separaten Teller für das rohe Fleisch verwenden. Wenn es im Restaurant keinen gibt, einen verlangen. Beim Grillieren das Geschirr für rohes oder mariniertes Fleisch nicht als Ablage für Gegrilltes benutzen. Am besten vom Grill direkt auf die Speiseteller servieren. Weitere Infos unter: www.sichergeniessen.ch

Weitere Informationen: Stiftung Aviforum, Burgerweg 22, 3052 Zollikofen, Tel. 031 915 35 35 www.aviforum.ch

Ruedi Zweifel reicht den Stafetten-Stub weiter an **Pfister's Molki, Käsespezialitäten, Milchprodukte, Backwaren, Weine, Lebensmittel, Früchte und Gemüse.**

Marianne Grimm



Ruedi Zweifel vor dem «Eierautomat» am Burgerweg 26 – 365 Tage 24 Stunden offen!

Geschichte zu Weihnachten

Eine wahre Katzensgeschichte mit Happend

Ich, ein namenloses Tigerbüsi, habe nach meiner Geburt viel Schönes erlebt und grosses Glück gehabt. Meine Geschichte vom letzten August dieses Jahres möchte ich tierliebenden Menschen erzählen.

Irgendwo in einem Schuppen in der Nähe einer Fabrikanlage habe ich das Licht der Welt erblickt. Meine Mutter hatte eine späte, nicht programmierte Schwangerschaft. Sie lebte auf einem Bauernhof und war, um zu überleben, auf den Mäusefang angewiesen. In den letzten Tagen ihrer Schwangerschaft war sie wie immer auf Mäusefang. Plötzlich verspürte sie, weit weg von Zuhause, Wehen. Was blieb ihr anderes übrig als den nächsten Schuppen aufzusuchen. Da

brachte sie mich in einer Krippe, auf einem Bündel Stroh, zur Welt. Doch hier konnten wir nicht bleiben, wir mussten zurück auf den Bauernhof. Nach ein paar Tagen fasste sie mich sorgfältig über dem Hals und trug mich durch das nasse Gras Richtung Hof.

Dabei musste sie eine stark befahrene Strasse überqueren. Und genau hier nahm das Unglück seinen Lauf. Wir waren etwa auf der Mitte der Strasse, als ein Auto heran raste. Meine Mutter nahm einen riesigen Sprung, liess mich fallen und das Auto rollte über mich hinweg. Sie kam nicht mehr zurück, wurde vermutlich zu Tode gefahren. Sie hat ihr Leben gelassen um das Meinige zu retten.

Ich, ein kleines Bündel, meine Augen noch zugeklebt, hatte alleine in dieser grossen Welt keine Chance zu überleben. Was blieb mir anderes übrig als auf das nächste Auto zu warten und kaum im Leben angekommen, dürfte ich das Opfer des nächsten Rasers werden.

Zu meinem Glück war es nicht ein Auto, sondern eine junge Frau auf einem Töffli, die mich, das kleine Wollknäuel mitten auf der Strasse liegen sah. Statt vorbeizufahren, nahm sie mich auf, steckte mich in ihren Rucksack und brachte mich in die nahe gelegene Tierarztpraxis.

Hier wurde über Leben oder Tod entschieden. Ein Glücksfall entschied zu meinen Gunsten. Einige Tage vorher wurde einem brandschwarzen Büsi ein fast abgeschnittenes Bein angenäht. Dabei hatte man festgestellt, dass dieses Büsi noch ein wenig Milch in ihren Zitzen führte. Ich wurde ihr zugelegt und sie hat mich, den Fremdling, gleich angenommen und wurde so zu meiner Ersatzmutter. An ihrem Gesäuge konnte ich mich erlaben, wurde grösser und grösser und durfte bei ihr bleiben bis ihr Fuss ausgeheilt war. Nun habe ich bei lieben Menschen ein neues Zuhause gefunden.

Walter Reusser, Zollikofen

Poesie-Ecke

Weihnachtsguetzli

Es ist dunkel, der Lärm vom Feierabendverkehr ist vorbei. Es schneit, und ich schaue zum Fenster hinaus. Ich stelle fest, dass es ganz still ist, fast etwas unheimlich.

Ich muss raus, um diese Stimmung direkt zu erleben. Der weisse Schnee deckt alles neutral und gleichmässig zu. Der neue Schnee ist noch unberührt, ja keusch, und man hat fast Hemmungen, diese Unberührtheit mit Tritten zu zerstören.

Alles ist still in unserem Quartier, vereinzelt sind trotz der Kälte Fenster offen und drinnen brennt Licht. Man riecht es: Es wird Weihnachten. Von jedem Haus kommt Guetzligeschmack.

In einem Haus im Park sehe ich eine Frau, die die gebackenen, heissen Guetzli auf dem Kuchenblech vor das Fenster zum Abkühlen stellt und das Licht löscht. Sie denkt, das kann ich schon machen, denn bei dieser Kälte und Wetterstimmung kommt ja niemand vorbei und nimmt sie.

Ich vergass alle guten Vorsätze und musste mich überwinden, um ein knuspriges Weihnachtsguetzli zu stibiezen. Ich glaube, niemand hat mich gesehen, also stibiezte ich noch schnell ein zweites Guetzli – und bin gegangen.

Wenn Du schöne Weihnachten erleben willst, musst Du bereit sein, auch etwas dazu beizutragen – und das Danke sagen nicht vergessen.

Wenn Du glaubst, dass diese Geschichte passiert ist, dann denke daran: Glauben macht selig.

Wenn Du's aber nicht glaubst, dann back' Deine Weihnachtsguetzli selber.

*Eric Heckel, Zollikofen
zu Weihnachten 2017*

MITTEILUNGEN VON POLITISCHEN PARTEIEN

Bürgernahe Politik

Keine neuen Mietwohnungen mehr in Zollikofen?

Die Mehrheit des GGR hat am 18. Oktober 2017 eine Motion von SP, GFL und EVP angenommen, welche in Zollikofen die sogenannte Formularpflicht für Mietwohnungen verlangt. Unverständlicherweise wurde der Vorstoss auch von einzelnen bürgerlichen Parlamentariern unterstützt. Mit der Motion wird verlangt, dass die Gemeinde beim Kanton vorstellig wird, damit Zollikofen die Formularpflicht einführen kann. Damit soll erreicht werden, dass in Zollikofen Vermieter bei einem Mieterwechsel auf dem offiziellen Formular bekannt geben müssen, wie viel der vorherige Mietzins betrug. Gemäss Motionstext sollte diese Formularpflicht für Transparenz, Wettbewerb und schaffe Voraussetzungen, um einfacher gegen missbräuchliche Mietzins-Aufschläge vorgehen zu können.

Das sehen wir nicht so: Auf eidgenössischer Ebene hat im Jahr 2016 der Ständerat als Zweitrat die Formularpflicht beim Anfangsmietzins abgelehnt; im Kanton Bern besteht keine solche

generelle Formularpflicht. Wenn nun Zollikofen im bürokratischen Alleingang diese Formularpflicht einführt müssen Vermieter vermehrt damit rechnen, dass der Mietzins angefochten wird. Damit werden Investoren – allen voran Pensionskassen – vermehrt einen Bogen um den Mietwohnungsmarkt Zollikofen machen. Die resultierende Verknappung des Angebots an Mietwohnungen wirkt preistreibend und ist eine ortsplanerische Massnahme der verfehlten Art.

**Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern
besinnliche Feiertage
und ein erfolgreiches Neues Jahr.**

Das Komitee



Danke

Sehr geehrte
Leserinnen und Leser.



Mein Amtsjahr als Parlamentspräsident und somit als höchster Zollikofner neigt sich langsam dem Ende zu. Es war ein anspruchsvolles Jahr mit einigen doch sehr emotionalen Themen im Grossen Gemeinderat wie die Auslagerung der Mehrzweck-Sammelstelle nach Worblaufen, dem Rückbau des Bauernhauses an der Bernstrasse 3 und der Ortsplanungsrevision OPR. Ich danke allen meinen Ratskolleginnen und Ratskollegen für die tolle Zusammenarbeit.

Ganz herzlich gratuliere ich meinem Nachfolger Markus Bacher (FDP) sowie Ruedi Gerber (SP) als 1. Vizepräsident und Sam Tschumi (SVP) als 2. Vizepräsident. Ich wünsche meinen Kollegen ganz viel Erfolg im neuen Amtsjahr.

Ihnen allen wünsche ich eine besinnliche Weihnachtszeit und eine guten Rutsch ins neue Jahr und freue mich, im nächsten Jahr wieder an den Diskussionen im Grossen Gemeinderat teilnehmen zu dürfen.

Herzlichst.

Hans-Jörg Rothenbühler GGR-Präsident 2017



Schweizerische
Volkspartei Zollikofen
www.svp-zollikofen.ch

Alles Gute im Neuen Jahr!

Mit dem Jahr 2017 geht ein für Zollikofen wichtiges Jahr zu Ende. Mit der deutlichen Bestätigung der revidierten Ortsplanung in der Volksabstimmung wurde die zukünftige massvolle Entwicklung festgelegt. Das neue Jahr wird neue Herausforderungen und Aufgaben bringen. Die SVP Zollikofen nimmt diese Verantwortung war und freut sich beste Lösungen zu finden. Die Partei dankt allen für die Unterstützung. Wir wünschen allen Einwohnerinnen und Einwohnern von Zollikofen eine besinnliche Weihnachtszeit sowie viel Glück und Gesundheit im Jahr 2018.

SVP ZOLLIKOFEN
Markus Burren, Parteipräsident



Für ein wohnliches Zollikofen
www.fdu-zollikofen.ch

Jahreswechsel

Verbunden mit dem Dank an Mitbürgerinnen und Mitbürger für Ihre Unterstützung im zu Ende gehenden Jahr wünschen wir frohe Festtage und ein glückliches neues Jahr.

fdU Die Unabhängigen: Der Vorstand



www.gfl-zollikofen.ch
www.facebook.com/GFLZollikofen

Trauriges von der Bernstrasse, Gefreutes aus dem Buchsiwald

An der Bernstrasse 3 klafft seit letzter Woche eine Lücke im Ortsbild: Das fast zweihundertjährige Bauernhaus wurde abgebrochen. Weder konstruktive Gespräche hinter den Kulissen noch 200 Unterschriften, weder Vorstösse im Grossen Gemeinderat noch rechtliche Schritte beim Regierungsstatthalteramt konnten den Gemeinderat vom unverständlichen Entscheid abbringen, ein mit üblichem Unterhaltsaufwand noch gut bewohnbares Haus mit zwei preisgünstigen Mietwohnungen niederreißen zu lassen. Für die GFL geht damit ein trauriges Kapitel Gemeindegeschichte zu Ende – mit bitterem Nachgeschmack, auch was Fairness und die Funktionsweise kantonaler Aufsichtsbehörden angeht. Wer mehr dazu wissen will, kann das bei uns und auf der GFL-Webseite in Erfahrung bringen.

Erfreulich war hingegen die Gemeinderatsnachricht im MZ von letzter Woche, dass der langersehnte Weiher im Buchsiwald bewilligt worden ist und voraussichtlich im Januar gebaut wird. Damit könnte im kommenden Frühling ein Lösungsansatz für das Problem der Amphibienwanderung über die Kirchlindachstrasse bereit sein. Die GFL hat sich schon vor mehr als fünf Jahren mit einer Interpellation im Grossen Gemeinderat (GGR) nach Möglichkeiten erkundigt, wie die Helferinnen und Helfer vom jährlichen Einsatz zur Rettung von hunderten Fröschen, Kröten und Molchen vor dem Strassenverkehr entlastet werden könnten. Aufgrund von GFL-Vorabklärungen bei der Koordinationsstelle karch hat dann erfreulicherweise die Gemeinde Zollikofen die Idee eines Weihers im Buchsiwald aufgenommen und zur Realisierungsreife gebracht.

Mit guten Wünschen ins neue Jahr!

Nach traurigem Rückblick schauen wir nun – angeregt durch die gefreute Nachricht aus dem Buchsiwald – erwartungsvoll vorwärts: aufs kommende Jahr, das Zollikofen positive(re) Entwicklungen an der Bernstrasse und anderswo bringen möge. Wir danken für alle Unterstützung im zu Ende gehenden Jahr, wünschen frohe Weihnachten, geruhige Festtage und einen guten Start ins 2018!

Für GFL-Vorstand und GGR-Fraktion:
Marceline Stettler und Bruno Vanoni

www.gfl-zollikofen.ch/  www.facebook.com/GFLZollikofen

MEDIENMITTEILUNG



Trinkgeld ist nicht immer bare Münze!

Rund ein Drittel ihres Pensums haben die Freiwilligen von Nez Rouge Bern hinter sich. Bereits in den ersten vier Nächten brachten sie zahlreiche Personen in deren eigenen Fahrzeugen sicher nach Hause. Mit dabei auch ein Fahrer aus Zollikofen, der mit seinem Teamkollegen früh morgens ein ganz besonderes Trinkgeld in der Telefonzentrale ablieferte.

Bekanntlich gibt es im Dezember bei vielen Weihnachtsessen oder Partys von Privatpersonen und Unternehmungen etliche Leute, die vernünftig handeln und mit ihrem Auto aus Sicherheitsgründen nicht mehr selber nach Hause fahren, wenn sie sich fahrtauglich fühlen. Sie erinnern sich an die Gratis-Telefonnummer von Nez Rouge (0800 802 208) und nehmen das symbolische Geschenk des kostenlosen Heimfahrdienstes in Anspruch. So auch bei der Sektion von Nez Rouge Bern an den ersten zwei Wochenenden der diesjährigen Aktion zur Förderung der Verkehrssicherheit. Mit 102 Einsätzen führten die freiwilligen Fahrerinnen und Fahrer bei 207 Fahrten 394 Personen in deren eigenen Autos sicher an die gewünschten Ziele. Dabei nahm der «Wettergott» oft keine Rücksicht und sorgte bei vielen Fahrten für

prekäre Strassenverhältnisse. Dank vorsichtiger Fahrweise und verständnisvollen Kunden konnten die Verantwortlichen in der Einsatzzentrale «unfallfrei» melden.

Kreatives Trinkgeld für Einheimischen

Bereits zum vierten Mal für Nez Rouge Bern im Einsatz stand **Beat Bögli** (Zollikofen). Bei den insgesamt fünf Fahrten in einer Nacht wusste er sehr zu schätzen, wenn er auf den teilweise schneebedeckten Strassen ein Auto mit Allradantrieb führen durfte. Der rüstige Rentner erlebte wie in den Vorjahren wieder neue Leute kennen, konnte interessante Gespräche führen und speziell die letzte Fahrt hatte es in sich: «Es war unterhaltsam, und als wir den Kunden zu Hause verabschieden wollten, holte er für uns einen Sack Kartoffeln aus dem Bauernhaus», schilderte der 66-jährige Bögli diese kreative und nicht alltägliche Art von Trinkgeld-Übergabe. Dank dieser Naturalgabe konnte übrigens **Simon Krebs**, der Präsident von Nez Rouge Bern, einer Gassenküche grosse Freude bereiten.



Beat Bögli

Noch 7 Nächte bis Silvester

Ab 22. Dezember werden wieder zehn bis zwölf Nez-Rouge-Teams im Einsatz sein und über die Weihnachtstage erneut Hunderte von Personen sicher nach Hause bringen. Auch Beat Bögli wird am 29. Dezember mit mehreren Fahrten die Aktion nochmals unterstützen. Erfahrungsgemäss rufen bei oben erwähnter Telefonnummer in der Silvesternacht am häufigsten Leute an. Deshalb werden auch am meisten Freiwillige benötigt. Wer als Fahrerin oder Fahrer den Jahresübergang für einmal etwas anders erleben möchte, ist herzlich eingeladen, sich anzumelden. Informationen sind unter www.nezrougebern.ch vorhanden.

Das restliche Fahrdienstangebot 2017 von Nez Rouge Bern

Freitag, 22. Dezember und Samstag, 23. Dezember	22.00 – 03.30 Uhr
Sonntag, 24. Dezember und Montag, 25. Dezember	22.00 – 01.30 Uhr
Freitag, 29. Dezember und Samstag, 30. Dezember	22.00 – 03.30 Uhr
Sonntag, 31. Dezember/Silvester	22.00 – 03.30 Uhr

Verfasser:

Werner Schmidiger, Medienverantwortlicher
Sektion Nez Rouge Bern, Im Park 7, 3052 Zollikofen
weschmidiger@bluewin.ch
Tel. 031 911 90 09 oder 079 197 16 88



Drei Wünsche für alle

Für die kommenden Festtage wünschen wir Ihnen:

- * So viel Schnee, wie Sie gerade noch schaufeln können
- * So viel Besuch, wie Sie gerade noch bewirten können
- * Und im neuen Jahr so viel Glück, dass Sie es noch gerade aushalten können

Das Team der Suter & Gerteis AG



PRINT ■ MEDIEN ■ VERLAG

suter&gerteis

Suter & Gerteis AG

Bernstrasse 223

3052 Zollikofen

Telefon 031 939 50 50

Fax 031 939 50 51

info@sutergerteis.ch

www.sutergerteis.ch

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir

kaufm. Angestellte/Buchhalterin (auch Teilzeit möglich)

zur Mithilfe bei der Bearbeitung von Buchhaltungs- und Steuermandaten. Flexible Arbeitszeiten auch während den Schulferien für berufstätige Mutter aus Zollikofen möglich.

Wenn Sie über eine **solide kaufm. Ausbildung** und Berufspraxis verfügen, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung per Post oder elektronisch (hr@tschumi-partner.ch).

TSCHUMI + PARTNER TREUHAND AG
zH Bernhard Tschumi
Märitgasse 1
3052 Zollikofen

Zahn-Prothesen
• preiswert • schnell • kompetent **Reparaturen**

Stephan Müller
dipl. Zahntechniker

Notfalldienst
Tel. wird umgeleitet

seit 15 Jahren
kostenlose
Beratung

Alles rund um Ihre dritten Zähne

Zollikofen Kreuzstrasse 4 031 911 10 12

ristorante, italiano, bar

la rocca

Bernstrasse 157
3052 Zollikofen
Tel. 031 914 01 70
Fax 031 914 01 68
www.la-rocca.biz
info@la-rocca.biz

Öffnungszeiten über Weihnachten:

Samstag, 23. Dezember normale Öffnungszeiten
Sonntag, 24. Dezember geschlossen
Montag, 25. Dezember geschlossen
Dienstag, 26. Dezember normale Öffnungszeiten

Menü à-la-carte

Sonntag, 31. Dezember ab 18.00 Uhr geöffnet

Montag, 1. Januar geschlossen
Dienstag, 2. Januar normale Öffnungszeiten

Auf Ihren Besuch freuen wir uns
Serena und Fabio Tornabene

Wenn es um Ihre dritten Zähne geht -
Reparaturen, Anpassungen, Neuplanungen



**INSTITUT für FUNKTIONSANALYTIK
UND PROTHETIK**
Häberlimattweg 10 3052 Zollikofen

Anmeldung für eine unverbindliche Beratung
unter 031-829 38 59 / 079-300 44 48

SALE SIMPLEX OUTLET SHOP

ÖFFNUNGSZEITEN
MI. + FR. 13.30 - 18.00 UHR
SA. 09.00 - 14.00 UHR

ADRESSE:
SIMPLEX AG BERN
BERNSTRASSE 223
3052 ZOLLIKOFEN

☉ BÜRO- UND SCHULACCESSOIRES
☉ GRUSSKARTEN, STICKERS
UND VIELES MEHR!
NUR SOLANGE VORRAT!

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!



Marc Leuenberger
079 208 14 91
marc.leuenberger@remax.ch

*Ihre einheimischen Immobilienfachmänner
wünschen Ihnen frohe Weihnachten und
einen guten Start ins neue Jahr!*

*Gerne sind wir auch 2018
wieder für Ihre Anliegen da...*

RE/MAX Ambassador
Bernstrasse 131
3052 Zollikofen



Thomas Bareiss
031 911 00 11
thomas.bareiss@remax.ch

**REFORMIERTE KIRCH-
GEMEINDE ZOLLIKOFEN**

ÖKUMENISCHE ANLÄSSE

**In der Mitte des Tages – Mittags-
meditation**

Donnerstag, 21. Dezember, 12.15 – 13 Uhr im Kirchgemeindehaus. Zeit der Stille – angeleitete Entspannung – Ruhe finden.

Auskunft: Elisabeth Oberholzer, 031 911 71 41, Sylvia Rui, 031 910 44 03.

**Ökumenische Adventsfeierabende –
Geschichten und Lieder zu Advent und
Weihnachten**

23. Dezember, um 17.15 Uhr in der Reformierten Kirche. Erwachsene und Kinder ab 4-jährig sind herzlich eingeladen. Erzähler: Hans-Jürgen Hundius; Musik: Christa Lutz, Orgel.

Auskunft: Hans-Jürgen Hundius, Pfarrer 031 911 81 21.

GEMEINDE- UND GRUPPENANLÄSSE

**Weihnachtskonzert «Barock und
impressionistisch»**

Sonntag, 24. Dezember, 10.30 Uhr, in der Kirche.
Fabienne Sulser, Querflöte; Line Gaudard, Harfe.
Werke von Christoph Willibald Gluck, Johann Sebastian Bach, Benjamin Britten, irische Melodien, Camille Saint-Saëns, Alphonse Hasselmanns und Jules Mouquet. Eintritt frei – Kollekte.

**Adieu zäme! – Verabschiedung von
Sigrist Bernhard Berchtold**

Am Sonntag, 31. Dezember, 10 Uhr, verabschieden wir im Gottesdienst unseren langjährigen Sigristen Bernhard Berchtold. Nach 34 Jahren tritt er in den wohlverdienten Ruhestand.

Zum anschliessenden Apéro im Kirchgemeindehaus sind alle ganz herzlich eingeladen. Für Auskünfte wenden Sie sich an:

Jan Gnägi, Leiter Administration, 031 911 92 94, jan.gnaegi@refzollikofen.ch.

**Silvesterkonzert: Aller guten Dinge
sind Drei: Brass zum Dritten!**

Sonntag, 31. Dezember, 18 Uhr, in der Kirche.
Das **Poly Brass Blechbläserquintett** unter der Leitung des Trompeters Jean-François Michel und die **Organistin Annerös Hulliger** musizieren an der Schwelle des neuen Jahres köstliche Werke, die als klingende Geschichten den Weg ins neue Jahr weisen möchten.

Eintritt Fr. 25.– / Konzertkasse ab 17 Uhr. **Platzreservierungen: Beim Konzertsekretariat** 079 653 19 10 und auch bei: orgel@anneroeshulliger.ch oder heidymum@swissonline.ch.



TRAUERNACHRICHTEN

Gerber geb. Gusset Rosmarie Sophie

Geb. 1933
Wahlackerstrasse 5
Gestorben: 14. Dezember 2017

Den trauernden Angehörigen sprechen wir unser herzliches Beileid aus.

www.refzollikofen.ch**GOTTESDIENSTE / ANLÄSSE****1. Abendmusik – «I Cameristi»**

Sonntag, 7. Januar, 17 Uhr, in der Reformierten Kirche Zollikofen.

Fabienne Sulser, Flöte; Dominik Kiefer, Leitung.

Werke von Jean Philipp Rameau, Antonio Vivaldi, Wolfgang Amadeus Mozart und Henry Purcell. Eintritt frei – Kollekte.

Kleidersammlung

Montag, 8. Januar, 14 – 16 Uhr im Kirchgemeindehaus.

Auskunft: Marianne Gysin, 031 911 68 66.

Chorprobe

Montag, 8. Januar, 19.45 Uhr im Kirchgemeindehaus. Auskunft: Martha Muri, 031 911 49 02.

SENIORINNEN UND SENIOREN**Adventlicher Altersnachmittag mit Geschichten und Musik**

Donnerstag, 21. Dezember, 14.30 – 16.30 Uhr, im Kirchgemeindehaus. Ein gemütlicher Nachmittag im festlich geschmückten Saal mit Geschichten, Weihnachtsliedern und Weihnachtsüberraschung. Sophie Kauz, Pfarrerin und Elisabeth Oberholzer, Sozialarbeiterin laden Sie herzlich ein.

Spielend älter werden – Ökumenischer Spielnachmittag

Montag, 8. Januar, ab 14.30 Uhr. **Im Pfarrsaal, Pfarrei St. Franziskus, Stämpflistrasse 26. Spielerische Nachmittage.** Die Gelegenheit, neue Spiele kennen zu lernen, mit Mitspielern die eigene Wahrnehmung und Merkfähigkeit zu messen und die Freude daran zu teilen. Kalte Getränke, Kaffee und Kuchen werden offeriert. Anfragen: Sylvia Rui, 031 910 44 03.

HINWEIS

Das Sekretariat der Reformierten Kirchgemeinde Zollikofen ist während der Zeit vom 21. Dezember bis 8. Januar, ausser an den Feiertagen, normal geöffnet (Mo, Di, Do und Fr von 8.30 – 11.30 Uhr / Mittwoch geschlossen). Wir wünschen Ihnen frohe und besinnliche Weihnachten und ein gutes Neues Jahr.

**REFORMIERTE
KIRCHGEMEINDE
ZOLLIKOFEN****Sonntag, 24. Dezember, 23 Uhr**

Christnachtfeier mit Pfarrerin Sophie Kauz und dem Kirchenchor Unter der Leitung von Zoryana Mazko
Thema: «Stille Nacht, heilige Nacht»

Bibeltext: Lukas 2,1–20

Lieder: 409; 418; 412

Lektor: Peter Emch

Organistin: Christa Lutz

Kollekte: Weihnachten (Synodalrat)

Anschliessend Glühwein und Punsch offeriert von Gemeindepräsident Daniel Bichsel

Montag, 25. Dezember

Weihnachtsgottesdienst mit Abendmahl

Thema: «Als alle wieder gegangen waren ...»

Text: Lukas 2,15–20

Musik: Marianne und Gerhard Schertenleib,

Flöten und Marianne Beyeler, Orgel

Lieder: 395, 1–5, 402, 1, 2, 4, 6; 413, 1–4; 418, 1–3

Lektorin Käthi Baumann

Kollekte vom Synodalrat bestimmt für Haiti (Heks) und «femmes-Tische» Kt. BE

Sonntag, 31. Dezember, 10 Uhr

Gottesdienst mit Pfarrerin Sophie Kauz mit Verabschiedung von Sigrüst Bernhard Berchtold

Thema: «The same procedure...?!»

Bibeltext: Psalm 121

Lieder: 565; 700; 843; 195; 835

Lektor: Peter Emch

Organistin: Christa Lutz

Kollekte: Betax

Anschliessend sind alle herzlich zu einem Apéro im Kirchgemeindehaus eingeladen

Sonntag, 7. Januar, 10 Uhr

Gottesdienst mit Pfarrerin Simone Fopp

Organistin: Christa Lutz

Lektor: Heinz Flück

Kollekte: mission 21

Dienstag, 9. Januar, 16 Uhr

Gottesdienst im Betagtenheim mit Pfarrerin Simone Fopp

**Katholische Kirche Region Bern
Pfarrei St. Franziskus Zollikofen****Sonntag, 24. Dezember, 17.00**

Familien-Weihnachtsgottesdienst

Sonntag, 24. Dezember, 23.00

Mitternachtsmesse

Montag, 25. Dezember, 09.30

Weihnachtsfest mit Eucharistie

Dienstag, 26. Dezember, 09.30

Eucharistiefeier

Donnerstag, 28. Dezember, 17.00

Rosenkranzgebet

Sonntag, 31. Dezember, 09.30

Eucharistiefeier

Montag, 1. Januar, 17.00

Eucharistiefeier und Neujahrsapéro

Dienstag, 2. Januar, 08.30

Eucharistiefeier

Donnerstag, 4. Januar, 17.00

Rosenkranzgebet

Herz-Jesu-Freitag, 5. Januar, 19.00

Eucharistiefeier

Sonntag, 7. Januar, 09.30

Eucharistiefeier

Sonntag, 7. Januar, 16.30

Tauffamilienfeier

Dienstag, 9. Januar, 08.30

Kommunionfeier

Donnerstag, 11. Januar, 12.15 – 13.00

Mittagsmeditation im ref. Kirchgemeindehaus

Donnerstag, 11. Januar, 17.00

Rosenkranzgebet

Sammlung und Sendung

Freikirchliche Gemeinde, Kreuzstrasse 7

Sonntag, 24. Dezember 09.30 Uhr

Weihnachtsgottesdienst. Leitung: Werner Pfäffli

Mittwoch, 27. Dezember 18:00 Uhr

Kinoabend mit Film «Stille Nacht»

Sonntag, 31. Dezember 09.30 Uhr

Gottesdienst nach 1. Kor. 14,26: Alle dürfen etwas beitragen. Abendmahl.

Sonntag, 7. Januar 09.30 Uhr

Gottesdienst. Predigt: Thomas Grunder

Nt. Gem. Philadelphia www.ngp.ch

(Freikirchliche Gemeinde)
Bernstr. 167, hellblaues Gebäude

Sonntag, 24. Dez. 2017, 10.00

Gottesdienst

Sonntag, 31. Dez. 2017, 10.00

Gottesdienst

Sonntag, 7. Jan. 2017, 10.00

Gottesdienst

Im Todesfall beraten und unterstützen wir Sie mit einem umfassenden und würdevollen Bestattungsdienst.



**EGLI
BESTATTUNGEN**

Bern und Region seit 1975

Breitenrainplatz 42, 3014 Bern; office@egli-ag.ch, www.egli-ag.ch, 24h-Tel. 031 333 88 00

Urs Gyger
Geschäftsleiter



Silvesterkonzert Kirche Zollikofen

Sonntag 31. Dezember 18.00 Uhr

Orgelsilber und Trompetengold

Poly Brass Quintett / Jean François Michel, Trompete
Annerös Hulliger, Orgel

Reservation: 079 653 19 10 und orgel@anneroeshulliger.ch
Abendkasse ab 17.00 Uhr



MALEREIMUSTER
BENJAMIN MUSTER
3052 ZOLLIKOFEN 3322 MATTSTETTEN
TEL. 031 859 61 45 info@malereimuster.ch
NATEL 079 210 19 38 www.malereimuster.ch

**UMBAUTEN – RENOVATIONEN
FASSADEN- + GIPSERARBEITEN**



Aktion
bis 30.12.2017
**Rinds-
hohrückensteak**
CHF 44.00/kg

Frisch, Schweiz | 2x~200g | exkl. MWST
metzgerei-spahni.ch
In Heimberg, Ostermundigen & Zollikofen

HOTEL-RESTAURANT Bernstrasse 215
**Bahnhof
Zollikofen**
Tel. 031 911 16 58
www.hotel-bahnhof-zollikofen.ch

Silvester Menu

Chinoise - Buffet à discretion

1 Glas Prosecco oder Weisswein zum Apéro

Salatbuffet
10 verschiedenen Salate serviert mit diversen Garnituren und Salatsaucen.

Kürbiscrèmesuppe ab Buffet
„Hausgemacht“.

Chinoise - Buffet
Rindfleisch, Kalbfleisch, Schweinefleisch,
Lammfleisch und Geflügel serviert mit
Diversen Saucen und Garnituren.

Dessert-Sinphonie
Verschiedene Köstlichkeiten aus der Dessertwelt
Serviert auf einem Teller.
Fr. 68.00

**Falls Ihnen das Menu nicht zuspricht bieten wir
selbstverständlich auch "A la Carte" an**

Liebe Gäste
Wir danken Ihnen für Ihre Treue die Sie uns entgegengebracht haben und
wünschen Ihnen schon heute frohe Festtage und ein glückliches Neues Jahr.

Fam. Asani und Bahnhof Team



**ZIMMEREI
SCHREINEREI
HOLZWAREN**
TELEFON 031 829 03 81
info@holzbauhuegli.ch

Wir wünschen Ihnen frohe und
erholsame Festtage!

Wir möchten Ihnen auf diesem Weg
herzlich für die Aufträge danken, welche wir in den
vergangenen Monaten für Sie ausführen durften.

Nach der Winterpause stehen wir Ihnen ab dem 15. Januar
gerne wieder für all Ihre Bedürfnisse um unseren
geliebten Werkstoff Holz zur Verfügung.

Auf weiterhin gute Zusammenarbeit im neuen Jahr
freut sich das Team der Holzbau Hügli AG.



«Alle Menschen sind frei und gleich an Würde und Rechten geboren.»

Allgemeine Erklärung der Menschenrechte,
10. Dezember 1948, Artikel 1

Spendenkonto: 30-3417-8

 **Amnesty
International**
Menschenrechte für alle

Postfach
3001 Bern
www.amnesty.ch

akupunktur
praxisallenspach

Tel. 031 914 01 05 – Zollikofen: Zelgweg 6
www.akupunktur-allenspach.ch

Ihre Privatdetektei in Zollikofen
wünscht frohe Festtage.
www.detekteibern.com

**DIE HOTLINE,
DIE ZUHÖRT.**


Tel **143**
Die Dargebotene Hand

www.143.ch



Der ortsansässige **Bestattungsdienst**
031 911 02 20 Schrag
Zollikofen und Region
Sie gestatten – wir bestatten 24 h



**Gesunde Beine sind nicht selbstverständlich.
Schenken Sie neue Bewegungsfreiheit.**

Benita (4) hat verkrümmte Beine.
Ihre Spende hilft Kindern, auf-
recht durchs Leben zu gehen.

Online-Spende auf
www.cbmswiss.ch

cbm
christliche Blindenmission
gemeinsam mehr erreichen